

sind die Entwicklungsgrundlagen des kindlichen Gehirns, wertschätzende Kommunikation und die 5 Sprachen der Liebe. Die Referentin ist Ergotherapeutin (B.A.), Therapeutin Sensorische Integration, Vorschultrainerin nach TFT und Mutter von 2 Kindern. Ein kostenloses Angebot für Eltern mit Kindern bis zu 6 Jahren.

Parallel zum Vortrag wird Kinderbetreuung angeboten (Kosten hierfür: ein Kind 3 €, zwei Kinder 5 €).

Eine Anmeldung zum Elternimpuls ist **bis zum 7. April** über die Website www.feg-ettlingen.de möglich.



Plakat: feg

Liebenzeller Gemeinde

LEGO® - Stadtbautage für Kinder, 26.-28. April



Gemeinsam bauen wir eine Stadt aus vielen tausend LEGO-Bausteinen. Teilnehmen an diesem Großbauprojekt können Kinder der Klassen 2 bis 6.

Baubeginn ist um 15 Uhr am Freitag, 26. April. In einzeln betreuten Kleingruppen von 5 Kindern wird bis abends um 18.30 Uhr gebaut. Dazwischen gibt es Arbeitspausen in unserer Snack-Oase. Erholung bietet auch

das gemeinsame Singen und Hören von Geslechtern über den Wiederaufbau der Jerusalemer Stadtmauer durch Nehemia ab 445 v. Chr.

Da keine Stadt an einem Tag erbaut wurde, geht es für alle Bauleute am Samstag von 10 bis 17.30 Uhr fleißig wie am Vortag weiter. Aufgelockert wird der lange Arbeitstag zusätzlich durch eine Stadtrallye, in der die Kinder die Ettlinger Stadtmauer und ihre Geschichte erkunden. Das Zusammensein in Kleingruppen ermöglicht eine individuelle Betreuung der Kinder.

Nach zwei ereignisreichen Tagen dürfen die Kinder ihren Familien die LEGO-Stadt am Sonntagnachmittag präsentieren. Die Mitarbeiter der Liebenzeller Gemeinde Ettligen freuen sich auf viele begeisterte LEGO-Bauer. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich per QR-Code auf den Flyern und Plakaten. Rückfragen sind möglich unter event@ettlingen.lgv.org

Parteiveranstaltungen

CDU

Senioren-Union

Mittwoch, 17. April, Tagesausflug nach Esslingen am Neckar.

Abfahrt 8 Uhr Parkplatz Freibad, 8.15 Uhr ab Stadtbahnhof.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Infos und Anmeldung bei Gerhard Malzkorn, Tel. 07243/93332.

Impulse für ein fahrradfreundliches Ettligen

Die CDU Ettligen lädt ein am Donnerstag, 4. April um 18.30 Uhr ins Kolpinghaus, Pforzheimer Straße 23 zu einem Gespräch mit dem Thema „Impulse für ein fahrradfreundliches Ettligen“.

FE/FW

Stammtisch FE – Für Ettligen

Der nächste Stammtisch der unabhängigen Wählervereinigung FE – Für Ettligen findet am Donnerstag, 11. April, ab 19 Uhr in der Pizzeria „Luisenstube“, Schöllbronner Str. 51, statt. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind willkommen, sich an den Diskussionen für Ettligen zu beteiligen.

AfD

Termin Bürgerdialog abgesagt

Leider müssen wir den Bürgerdialog mit Dr. Ulrich Vosgerau am 6. April aus terminlichen Gründen absagen.

Rückfragen: ettlingen@afd-kal.de.

Vereine und Organisationen

SSV Ettligen 1847 e.V.

Abt. Fußball

Abt. Jugendfußball

A1 mit Kantersieg

Viel Frust galt es zuletzt für die A1 der JSG Ettligen zu verkraften. Leichtfertig ließ man in 3 Spielen viele mögliche, wichtige und notwendige Punkte liegen. Von daher war das Spiel gegen den SVK Beiertheim mehr als das berühmte 6 Punkte Spiel. Entscheidende Frage vor dem Spiel, halten die Nerven und vor allem die Konzentration, die zuletzt gefehlt hatten. Von Anfang an zeichnete sich ab, wer Herr auf dem Platz ist. Es ging überwiegend in Richtung des Beiertheimer Tores. Ein Doppelschlag zum 2:0 sorgte zunächst für Sicherheit, ehe man dem Gegner durch ein unnötiges Foulspiel im Strafraum den Anschlussstreifer schenkte. Zur Halbzeit lag man dennoch solide mit 4:1 in Front. Nach dem Wechsel dasselbe Bild, die JSG setzte die Hausherren permanent unter Druck und erzielte im 5 Minutentakt die Treffer. Nachdem sich jeder in die Torschützenliste eintragen wollte, bot man dem Gegner Platz zum Kontern. Am Ende feierten sich die Ettlinger für einen verdienten 10:3 Erfolg.

Abt. Leichtathletik

Vorankündigung Kaderwettkämpfe Sprung im Hans-Bretz-Stadion

Auch wenn es noch einige Wochen bis dahin ist, möchten wir Leichtathleten schon jetzt auf eine interessante Leichtathletik-Veranstaltung in Ettligen hinweisen.

Am Wochenende 27. und 28. April werden wir im Hans-Bretz-Stadion die landesoffenen Kreis-Mehrkampfeisterschaften ausrichten. Im Rahmen dieser Veranstaltung finden auch mehrere Einlagewettbewerbe statt, zu denen bereits sehr gute Sprinter und Mittelstreckler aus ganz Baden-Württemberg und auch aus Rheinland-Pfalz gemeldet haben.

Zudem finden am Sonntag, 28. April Qualifikationswettkämpfe der Landeskader im Weitsprung, Hochsprung und Dreisprung statt. Der Landestrainer Sprung, Steffen Hertel – ein ehemaliger SSV-Athlet – kommt dazu mit den besten Springern Baden-Württembergs ins Hans-Bretz-Stadion und auch weitere hochklassige Springer aus anderen Bundesländern haben ihre Meldungen abgegeben. Unter anderem ist im Weitsprung Noah Fischer vom TB Herbolzheim am Start, der im vergangenen Jahr 7,62 m weit gesprungen und Fünfter der Junioren-Europameisterschaft geworden war.

Die Kaderwettkämpfe am Sonntag finden wie folgt statt:

Weitsprung: 12:30 bis ca. 14 Uhr

Hochsprung: 14 bis ca. 15:30 Uhr

Dreisprung: 15:30 bis ca. 16:30 Uhr

Eine gute Gelegenheit also, um einmal hautnah hochkarätige Leichtathletik im Ettlinger Stadion zu erleben ... und das bei freiem Eintritt!

Wir, die SSV Leichtathleten, – und natürlich auch die Athleten – freuen uns auf Gäste.

Handball Ettlingen

Erster Schritt im Endkampf erfolgreich bestanden

Die Zuschauer waren noch gar nicht richtig im Spiel angekommen, da überschlugen sich schon die Ereignisse. Raphael Blum brachte seine Farben mit einem gewaltigen Wurf aus dem Rückraum in Führung. Aber schon im Gegenzug glich der Gastgeber aus. Im nächsten Angriff setzte Blum, der mit viel Elan in die Partie gegangen war, zum Wurf an. Er wurde aber in der Luft unsanft gebremst und landete unglücklich auf dem Kopf. Der Rückraum-schütze der „Tigers“ musste ins Krankenhaus gebracht werden. Danach nahmen die beiden Teams das Spiel wieder auf.

Man erkannte schnell in der Entwicklung der Partie, welche Bedeutung sie für beide Mannschaften hatte. Handballerische Leckerbisse durfte man nicht erwarten. In diesem Abend stand der Kampf im Vordergrund. Die Führung wechselte immer wieder und es gelang keinen Kontrahenten sich abzusetzen. Mit einem 16:18 Spielstand ging es in die Kabine.

Nach dem Wechsel schafften es zunächst die Gäste ihren knappen Vorsprung auf drei Tore auszubauen. Mit einer konzentrierten Mannschaftsleistung hielten die Meyer Schützlinge ihren Gegner auf Distanz. Ende des zweiten Drittels betrug die Differenz vier Treffer. Ettlingen verteidigte diesen Vorsprung im weiteren Verlauf mit einer guten Fünf-Eins-Deckung und einigen wichtigen Torwartparaden. Birkenau gelang es zwar fünf Minuten vor dem Ende nochmals auf zwei Tore aufzurücken, aber die Gäste fanden erneut die richtigen Lösungen und sicherten sich einen verdienten 34:37-Auswärtssieg.

Trainer Meyer war sichtlich zufrieden mit seiner Mannschaft, vor allem wie sie mit dem Ausfall von Raphael Blum umgegangen ist. Wie lange der Rückraumshooter ausfallen wird, steht noch nicht fest.

HSG Ettlingen mit einem weiteren Erfolg gegen den Abstieg

Nach dem Auswärtssieg in Birkenau empfangen die „Albtal Tigers“ den Mitaufsteiger aus Knittlingen. Das Team aus der Fauststadt kämpft ebenso wie die Albgrauer mächtig gegen den Abstieg und reiste mit viel Selbstvertrauen in Bruchhausen an, hatten sie doch die letzten vier direkten Vergleiche für sich entscheiden können

Vom Anpfiff weg spürten die Zuschauer, dass zwei hochmotivierte Teams auf der Platte standen. Den Gästen erging es gleich in der Startphase so, wie es die „Tigers“ in Birkenau verkraften mussten. Schon im zweiten Angriff verletzte sich Rückraumshooter Lucas Gerdon so schwer, dass er nicht mehr eingesetzt werden konnte.

Es dauerte einige Zeit, bis das Spielgeschehen sich beruhigte, dann wurde jedoch von beiden Seiten ein flottes Kampfspiel geboten. Das Team von Daniel Meyer nahm richtig Fahrt auf und bestimmte über weite Strecken das Geschehen. Ettlingen bot vor allem im defensiven Bereich eine geschlossene Mannschaftsleistung und ließ in den ersten zehn Minuten nur drei Gegentore zu. Da auch die Offensive immer wieder gute Lösungen gegen den Gegner fand, hatten sich die „Tigers“ Ende des ersten Drittels eine Führung mit fünf Treffern erarbeitet. Gefahr drohte für den zuverlässigen Felix Spohn und seine Vorderleute nur dann, wenn Gästelinkshänder Kai Rudolf eine Lücke fand. Mit dem einmal erarbeiteten Vorsprung konnten die Gastgeber dann auch in die Pause gehen.

Die 17:12 Führung hörte sich zwar beruhigend an, war aber keine Erfolgsgarantie. In der letzten Runde hatte Ettlingen im Auswärtsspiel in Knittlingen auch beruhigend geführt, um dann in der Schlussphase noch alles zu verspielen. Die Meyer Schützlinge konnten sich aber auch in der zweiten Hälfte auf die lautstarke Unterstützung der Tigerfans verlassen und brachten in den zweiten dreißig Minuten eine tolle Einstellung aufs Parkett. Angeführt von Spielmacher Nick Kusch entwickelten die Hausherren offensiv immer wieder feine Lösungen und bauten bis zum Ende des dritten Viertels den Vorsprung erstmals auf zehn Tore Differenz aus. Häufig funktionierte die Zusammenarbeit zwischen Rückraum und Kreisläufer hervorragend. Christopher Roth konnte an diesem Nachmittag nicht nur in der Abwehr glänzen, sondern war auch mit neun Toren eine Bank. Gewohnt sicher verwandelte er die Siebenmeter und ackerte erfolgreich am Kreis. Einen Sahnetag hatte auch Vincent von Witzleben erwischt. Der Linkshänder tankte sich sehr oft durch und netzte achtmal ein. Trainer Meyer hob nach der Partie hervor, dass seine Jungs eine geschlossene Leistung boten und verdient gewannen. Bemerkenswert war für ihn aber, dass sich zehn im Feld eingesetzte Spieler in der Torschützenliste verewigen konnten. Der 39:29-Erfolg wurde nach Spielende gebührend gefeiert.

TSV Ettlingen

Erfolgreiche Vereinsarbeit

Wer möchte das nicht? Weil das in der Kindheit und Jugend eingeübte Bewegungsverhalten nachweislich auch Auswirkungen auf den Lebensstil als Erwachsener und damit auch als Elternteil hat, steht beim TSV die Kinder- und Jugendarbeit ganz vorne. Rund

2/3 der Aktiven sind unter 18! Selbst oder gerade fürs spätere Berufsleben wichtige Eigenschaften kann der Nachwuchs hier lernen. Aber leider wird er viel zu oft von Erwachsenen eingeschränkt oder gebremst. Nicht nur, dass Bewegungszeiten im getakteten Alltag keinen Platz mehr finden, Bewegungsstätten sind schwerlich erreichbar, werden zurückgebaut, sind nicht kind- und jugendgerecht gestaltet oder gar nicht erst vorhanden. Bei jedem neuen Wohngebiet werden eben nicht nur Plätze in Kitas und Schulen benötigt. Denn früher oder später dürften viele Kinder auch das hiesige Sportangebot nutzen wollen. Im eigenen Quartier gibt es wegen der sich immer mehr bevorzugten Wohnverdichtung kaum Platz für eine Bewegungsfläche, andere, entferntere Stätten sind nicht ohne Aufwand, meist nur in Begleitung zu erreichen. Wer auf eine Halle rechnet, muss schnell erkennen, dass der Bedarf, und das schon sehr lange, größer ist als das vorhandene Angebot. Was heißt, bei Neubaugebieten auch an Bewegungsstätten zu denken und notwendig werdende Sanierung mit nachfrageorientierten Modernisierungen zu verbinden.

Vereine sind doch ganz wichtige Stützen der Gemeinschaft. Sie erfüllen durch freiwillig und ehrenamtlich erbrachte Tätigkeiten ihrer Mitglieder viele sozial-, Familien-, Jugend- und gesundheitspolitischen Aufgaben und ersparen damit der Öffentlichen Hand hohe Kosten. Die Grundlagen hierfür müssen aber vorhanden sein, diese können die Vereine nicht noch selbst schaffen. Auch beim TSV erfordert der große Einsatz für die Schule fürs Leben neben hohem Engagement erhebliche Geldmittel.

Nelly Becker verabschiedet sich vom TSV

Nelly Becker macht seit September 2023 ihr Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) beim TSV Ettlingen. Aus einem ganzen Jahr wurde ein halbes. Wir haben uns mit Nelly getroffen, um über ihre FSJ-Erlebnisse und ihre nächsten Pläne zu sprechen.

TSV-Redaktion: Hallo Nelly! Wir freuen uns, dass du heute Zeit für ein Interview gefunden hast. Wie war denn dein halbes FSJ-Jahr beim TSV Ettlingen?

Nelly: Hallo! Vielen Dank, es freut mich auch hier zu sein. Das halbe Jahr war wirklich großartig. Besonders die Arbeit mit den Kindern hat mir großen Spaß gemacht. Ich konnte viele neue Erfahrungen sammeln und sowohl im Umgang mit den Kindern als auch in der Planung der Stunden viel dazulernen. Es war eine Zeit, in der ich auch viel Verantwortung übernehmen durfte, was für mich persönlich sehr positiv war. Vor allem die Fortschritte und die Entwicklung der Kinder von Woche zu Woche zu sehen, war wirklich erstaunlich. Die Stunden im Kindergarten waren meine persönlichen Highlights.

TSV-Redaktion: Das klingt nach wirklich erfüllenden Monaten! Was steht denn als Nächstes für dich an? Wir haben gehört, du planst eine Reise?

Nelly: Genau, ich freue mich sehr darauf, die nächste Zeit im Ausland zu verbringen und dort neue Erfahrungen zu sammeln. Zuerst geht es für mich nach Neuseeland und dann weiter nach Australien. Nach meiner Rückkehr plane ich, im Oktober ein Studium zu beginnen.

TSV-Redaktion: Das klingt nach aufregenden Plänen! Möchtest du dem TSV nach deinem Auslandsaufenthalt erhalten bleiben?

Nelly: Auf jeden Fall! Ich habe vor nach meiner Rückkehr, auch weiterhin beim TSV Basketball zu spielen und neben meinem Studium eine Mannschaft zu trainieren.

TSV-Redaktion: Das klingt nach einem spannenden Plan, der vor dir liegt. Hast du noch Ratschläge für die nächste FSJlerin oder den nächsten FSJler, der oder die deine Position übernehmen wird?

Nelly: Absolut. Das FSJ ist eine großartige Möglichkeit, sein Hobby und soziales Engagement zu verbinden und andere für Sport und Bewegung zu begeistern. Die Offenheit der Kinder hat es mir besonders leicht gemacht, mich in den Gruppen zu integrieren. Die Lehrgänge haben mir solide Grundlagen für die Arbeit als Übungsleiterin vermittelt, und ich habe während des gesamten FSJ viel Unterstützung vom Verein und vom Landesverband erhalten. Ich kann wirklich jedem empfehlen, sein FSJ beim TSV Ettligen zu absolvieren. Ich würde mich auf jeden Fall wieder dafür entscheiden!

TSV-Redaktion: Vielen Dank, Nelly, für dieses aufschlussreiche Gespräch. Wir wünschen dir alles Gute für deine Reise und deine zukünftigen Pläne!

Nelly: Vielen Dank! Es war mir eine große Freude.

Wenn Du an einem FSJ im Sport interessiert bist, dann bewirb Dich gerne bei uns. Alle Infos findest Du unter www.tsv-ettlingen.de.

Abt. Basketball

Ergebnisse vom 23./24. März

U12 Kreisliga A Nord	
TSV Ettligen - TS Durlach m	52:100
Oberliga Baden Männer	
TSV Ettligen - SG Mannheim 2	94:65
Oberliga Baden Frauen	
TSV Ettligen - DJK Rabbits Eppelheim	45:60
Landesliga Frauen	
SSC Karlsruhe 2 - TSV Ettligen 2	45:52
U14 weiblich Bezirksliga Nord	
Goldstadt Baskets - TSV Ettligen	40:49

Klassenerhalt gefährdet

Am Wochenende vor Ostern trafen die Oberliga-Damen des TSV Ettligen in einem wichtigen Heimspiel auf die DJK Rabbits Eppelheim. Es war ein Kräfteessen, das mit Spannung erwartet wurde, da beide Teams im Tabellenkeller kämpften. Die Damen 1 fanden sich in einem intensiven Spiel wieder, in dem sie bis zur Halbzeit gut mithalten konnten (25:29). Trotzdem verpassten sie es, direkt am Brett Punkte zu erzielen, und waren

stattdessen gezwungen, immer wieder aus der Halbdistanz zu punkten. Besonders in der Verteidigung hatte das Team aus Ettligen Schwierigkeiten, die große Spielerin aus Eppelheim unter Kontrolle zu bekommen. Am Ende stand es 45:60.

Mit dieser Niederlage wird es nun äußerst schwierig für die Damen des TSV Ettligen, da sie aus den verbleibenden drei Spielen zwei Siege benötigen, um den drohenden Abstieg zu verhindern. Außerdem steht noch ein Aufeinandertreffen mit dem Tabellenführer Durlach aus und sie auf die Mithilfe anderer Mannschaften angewiesen, um ihre Chancen auf den Klassenerhalt zu wahren.

Der Frust in den Reihen der Ettligerinnen war nach dem Spiel natürlich groß. Trotz intensiver Vorbereitung und spezifischer Trainingseinheiten war es den Mädels einfach nicht gelungen, die erarbeiteten Strategien und Taktiken auf dem Spielfeld umzusetzen. Es war eine enttäuschende Leistung, die nun dazu führt, dass die letzten Spiele der Saison zu wahren Endspielen um den Verbleib in der Oberliga werden.

TSV Ettligen 1 - DJK Rabbits Eppelheim 45:60

Viertelergebnisse: 12:11, 13:18, 7:13, 13:18

Es spielten: Caroline Riemann (16 Punkte), Meike Müller (13), Charlotte Holzhäuser (4), Elena Kast (4), Louisa Krausz (4), Saya Murakami (2), Pamina Ritz (2), Nelly Becker, Shirley Kim Braun und Elisa Keschull

Starke Debüts und Teamplay führen zum Sieg

Die Damen 2 des TSV Ettligen zeigten eine beeindruckende Leistung in ihrem Nachholspiel gegen den SSC Karlsruhe, das mit einem souveränen Sieg von 45:52 endete. Von Anfang an dominierten sie das Spielgeschehen und ließen keine Zweifel daran aufkommen, wer als Sieger vom Platz gehen würde. Mit einer beherzten Performance und ohne Angst vor einer möglichen Niederlage, setzten sie sich frühzeitig an die Spitze. Das Team von Trainer Denis Raible führte zwischenzeitlich mit einem beeindruckenden Abstand von 16 Punkten. Diese komfortable Führung verdankten sie einer starken Teamleistung, bei der jeder Spielerin ihre Rolle mit Bravour erfüllte. Besonders hervorzuheben ist das beeindruckende Debüt von Saya Murakami, die mit ihren 15 Jahren auf dem Feld eine bemerkenswerte Leistung zeigte. Mit einer Spielzeit von 24 Minuten und einer beeindruckenden Verteidigungsarbeit trug sie maßgeblich zum Erfolg des Teams bei. Auch Marlene Reimer konnte mit ihrem ersten Auftritt in der Landesliga-Mannschaft glänzen. Mit 17 Punkten war sie die stärkste Spielerin auf dem Feld und zeigte, dass sie das Potenzial hat, eine wichtige Rolle im Team einzunehmen. Nelly Becker verabschiedete sich mit einer beeindruckenden Leistung von ihrem Team, da sie für eine längere Zeit ins Ausland reist. Mit insgesamt 15 Punkten und einer starken Präsenz unter dem Korb trug sie entscheidend zum Sieg bei. Insgesamt war es

eine beeindruckende Vorstellung der Damen 2, die durch starkes Teamplay und eine angenehme Chemie innerhalb der Mannschaft glänzten.

SSC Karlsruhe 2 - TSV Ettligen 2 45:52

Viertelergebnisse: 10:18, 11:6, 7:18, 17:10

Es spielten: Marlene Reimer (17 Punkte), Nelly Becker (15), Sarah Müller (8), Natalie Jehle (6), Elena Kast (6), Michelle Marjanovic, Saya Murakami und Monja Scheffner

Vorschau

Am Samstag, 6. April, steht nur eine Auswärtspartie an:

Oberliga Baden Frauen

LSV Ladenburg - TSV Ettligen 1

TSG Ettligen

Erinnerung: Kampagnenstart 2024/2025 - Werde ein Edelstein!

Hast du Lust, zu tanzen und zu einem tollen Team dazuzugehören? Dann bist du bei uns genau richtig!



Foto: Jennifer Knörr

Die TanzSportGarde Ettligen startet mit allen drei Altersgruppen wieder in den Trainingsbetrieb und auch DU kannst ein Edelstein werden. Die Mädels und Jungsunserer Rubingarde, unserer Smaragdgarde und auch unserer Saphirgarde freuen sich immer über neue Gesichter. Natürlich kann auch in diesem Jahr wieder erst einmal in allen Altersklassen geschnuppert werden.

Die Schnuppertermine sind:

Rubingarde (Jahrgänge 2014 – 2018): 8. und 11. April

Smaragdgarde (Jahrgänge 2010 – 2013): 10. und 15. April

Saphirgarde (Jahrgang 2009 und älter): 8. und 11. April

Du möchtest vorbeikommen und uns und unseren Sport kennen lernen? Schreib uns eine E-Mail an trainer@tsg-ettlingen.de und du erhältst alle weiteren Infos. Wir freuen uns auf DICH!

Du hast an den entsprechenden Schnupperterminen keine Zeit, würdest aber trotzdem gerne bei uns vorbeischauen? Auch das ist kein Problem. Melde dich trotzdem und wir finden einen anderen Schnuppertermin für dich. Oder bist du vielleicht ein „altbekanntes Gesicht“ und möchtest nach einer Pause wieder mit einsteigen? Auch DU bist wieder herzlich willkommen!

Meldet euch und werdet ein Edelstein!

Ettlinger Keglerverein e.V.

Nachholspiel zum 20. Spieltag Bezirksobertliga Männer

SG Neckarperle Dossenheim 2 - SG Ettlingen 3 (3180:3219)

Gegen den Tabellendritten zeigten unsere Männer am vergangenen Mittwoch eine überzeugende Leistung. Zwar musste Josip Grguric (509 Kegel) seine MP am Start abgeben, Siegfried Penski mit der Tagesbestleistung von tollen 586 Kegel und Wilfried Lauterbach mit guten 556 Kegel hingegen konnten sich ihre MP sichern. Mit einem Plus von 101 Kegel ging das Schlusstrio auf die Bahn. Hier konnte sich David Rein mit guten 558 Kegel seinen MP sichern, während Klaus Kübel (481 Kegel) und Ivan Lovakovic (523 Kegel) ihre MP gegen starke Gastgeber abgeben mussten. Am Ende brachte das bessere Gesamtergebnis den Sieg.

Vorschau auf den nächsten Spieltag:

Sa., 10 Uhr SG/Vollkugel Ettlingen 4 - KSC Weiher 1

Sa., 12 Uhr SG Ettlingen 2 - SKC Hockenheim 1

Sa., 13 Uhr SG Ettlingen 1 - KRC Kipfenberg 1

Sa., 15:30 Uhr SG Ettlingen 3 - KSG Laudendach 1

und auswärts:

So., 13:30 Uhr DKC Meckesheim 1 - Vollkugel Ettlingen 1

Schützenverein Ettlingen

Kreismeisterschaften - 2. Teil

Kreismeisterschaft 25 m Pistole Auflage

Am 17. März fand in der modernen Schießhalle der SG Durlach u. a. die Kreismeisterschaft in der Disziplin 25 m Pistole Auflage statt. Der SV Ettlingen startete dort mit einer Mannschaft in der Klasse Senioren III und belegte mit 804 Ringen den 2. Platz.

Die Einzelergebnisse und Platzierungen unserer Mannschaftsschützen, die alle in der Seniorenklasse IV gewertet wurden, sind wie folgt:

Graf, Brigitte 286 Ringe, 3. Platz,
Graf, Willi 284 Ringe, 5. Platz und
Schroth, Herbert 234 Ringe, 9. Platz.

Kreismeisterschaft KK Gewehr 100 m Auflage

Die letzte Kreismeisterschaft 2024 für unsere Aufлагeschützen fand am 23. März beim SV Eggenstein statt. Geschossen wurde die Disziplin KK Gewehr 100 m Auflage, wahlweise mit Diopfer oder Zielfernglas. Der SV Ettlingen war dort mit zwei Mannschaften in der Seniorenklasse III und einem Einzelschützen am Start.

Unsere 1. Mannschaft (Brigitte Graf, Willi Graf, Jürgen Zölle) erreichte mit einer Ringzahl von 894 den 1. Platz. Unsere 2. Mannschaft (Wolfgang Dittrich, Gerd Löh, Hans Pflieger) belegte mit 885 Ringen den 3. Platz. In der Einzelwertung bei den Senioren III konnte sich Gerd Löh mit 297 Ringen den 1. Platz sichern. Bei den Seniorinnen IV setzte sich Brigitte Graf mit 300 Ringen durch und

gewann die Goldmedaille. In der Seniorenklasse IV männlich erreichte Hans Pflieger mit 297 Ringen den 1. Platz vor Jürgen Zölle, der mit 294 Ringen den 2. Platz belegte. Willi Graf überzeugte in der Seniorenklasse V und errang mit 300 Ringen den 1. Platz. Bei den Senioren VI gewann Roland Neu mit 295 Ringen die Goldmedaille und Wolfgang Dittrich mit 291 Ringen die Bronzemedaille.

Herzlichen Glückwunsch zu diesen tollen Leistungen

Schachclub 1926 Ettlingen

Bad. Jugend-MM 2024: U12-Team des SKE nimmt nächste Hürde!



U12-Team des SK 1926 Ettlingen e.V.

Foto: Badische Schachjugend BSV

Am 9. März fanden in der Stadthalle Ettlingen die Badischen Mannschaftsmeisterschaften der Altersklassen U12, U14 und U16 mit den jeweils 10 Besten der Bezirksmannschaftskämpfe statt.

Das U12-Team des SK 1926 Ettlingen e. V., der aktuelle U12-Bezirksmeister, trat mit folgender Besetzung an: Lukas Mattar, David Faisz, Jiahao Zhang und Alexander Wehr. Ihr Betreuer war Jugendtrainer Marijan Orsolc. Obgleich Ettlingen auf Platz 3 gesetzt war, versprach das stark besetzte Teilnehmerfeld sehr spannenden Kämpfe. Insbesondere wegen der sehr homogenen Mannschaftsleistung war das SKE-Team an diesem Tag jedoch nicht zu stoppen und stand bereits nach der 6. Runde als Sieger fest. Trotz des damit uneinholbaren Vorsprungs blieben alle Spieler voll konzentriert: Sie siegten in der abschließenden 7. Runde überlegen mit 4:0 und wurden mit insgesamt 14:0 Punkten überragender Badischer Mannschaftsmeister U12.

Die jungen Ettlinger Spieler können sich nun auf die Baden-Württembergischen Mannschaftsmeisterschaften Ende Juni freuen. Das Erreichen einer der ersten drei Plätze bei dieser Veranstaltung würde ihnen die Teilnahme an der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft sichern.

Wir drücken ihnen hierfür ganz fest die Daumen!

Musikverein Ettlingen

104. Mitgliederversammlung

Am 16. März fand die Mitgliederversammlung des Musikvereins statt. Vorsitzender Lehr begrüßte die zahlreich gekommenen Mitglieder und grüßte insbesondere die Eh-

renmitglieder. Zum Gedenken an die in 2023 verstorbenen Mitglieder Reinhard und Siggie Masino erhoben sich die Mitglieder zu einer Gedenkminute. In ihren Berichten stellten stellvertretende Vorsitzende Réka Illés, Kassier Reinhard Engel und der Vorsitzende übereinstimmend fest, dass 2023 ein gutes Jahr war. Das Orchester hatte bemerkenswert viele Termine absolviert, zudem konnten 2 Hochzeiten aus dem Kreis der Musiker musikalisch begleitet werden.

Mit einem Helferfest bedankte sich der Verein bei den zahlreichen Helfern für deren unermüdlichen Einsatz beim Ettlinger Marktfest. Die Kasse war ausgeglichen und ordentlich geführt, wie die Kassenprüfer Bergmann und Binder gerne bestätigten. Der Entlastung der Verwaltung wurde einstimmig zugestimmt. Unter Verschiedenes berichtete der Vorsitzende von der Hauptversammlung des Blasmusikverbands: die vakante Stelle des Verbandspräsidenten konnte endlich besetzt werden, gewählt wurde Harald Essig aus Eggenstein. Er übernimmt das Amt des früheren Präsidenten Michael Weber. Der Verbandsdirigent gab die Kooperationsvereinbarung mit der Musikschulregion bekannt, der Mitgliederschwund im Verband hat gestoppt und der Verband steht ausgezeichnet da. Damit schloss Lehr die Versammlung und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit in der Verwaltung.

Termine

Sa. 27. April,	Frühjahrskonzert	Stadthalle
19:30 Uhr		Ettlingen
So. 23. Juni	50 Jahre Stadtfest	Ettlingen
So. 30. Juni,	Feuerwehrfest	Rüppurr
11:30-13:30 Uhr		

„Broadway meets Hollywood“ mit dem Musikverein Ettlingen

Es ist wieder so weit! Der Musikverein Ettlingen lädt alle Musikliebhaber zu einem besonderen Frühjahrskonzert am Samstag, 27. April, in die festliche Atmosphäre der Stadthalle Ettlingen ein. Unter dem Motto „Broadway meets Hollywood“ verspricht der Abend eine mitreißende musikalische Reise durch die Welt des Theaters und des Films. Das Konzertprogramm ist ebenso vielfältig wie ansprechend: Von klassischen Broadway-Melodien aus „Chicago“ und „West Side Story“ bis zu unvergesslichen Hollywood-Soundtracks von Mancini und Morricone wird das Publikum in die Welt der großen Bühnen und Leinwände entführt.

Gemeinsam mit dem Musikverein Harmonie Rüppurr präsentiert der Musikverein Ettlingen ein beeindruckendes Programm, das von Joachim Hummel dirigiert wird. Der Eintritt zu diesem musikalischen Highlight ist frei, Musikfreunde jeden Alters sind herzlich eingeladen, teilzunehmen und sich von den Klängen verzaubern zu lassen. Beginnen Sie den Abend mit einem besonderen musikalischen Erlebnis und seien Sie dabei, wenn „Broadway meets Hollywood“ in der Stadthalle Ettlingen zum Leben erwacht. Das Konzert beginnt um 19:30 Uhr, und wir freuen uns darauf, Sie an diesem unvergesslichen Abend willkommen zu heißen!

Harmonika-Spielring Ettlingen e.V.

Mitgliederversammlung:

Die Mitgliederversammlung (mit Neuwahlen) fand am 22. März im Probenraum des HSE statt. Vorsitzender – Bernhard Link – begrüßte alle Anwesenden.

Ein besonderer Willkommensgruß ging an die Ehrenmitglieder Andrea Duschek, Monika Link, Sabine Zorn, Klaus Röper, Franz Melischko und Berno Reiser, sowie an den Dirigenten Bernd Steinbrenner mit seiner Frau Margret. Danach wurde eine Gedenkminute für alle verstorbenen Mitglieder eingelegt. Insbesondere wurde der Ehrenmitglieder Rudi Vogel und Hubert Geyer sowie des Ehrendirigenten Peter Wucknitz, die 2023 verstorben sind, gedacht.

Im Anschluss gab der Vorsitzende, die Schriftführerin, der Kassier, die Jugendleiterin und der Dirigent ihre Rückblicke der Aktivitäten des HSE im Berichtsjahr 2023 bekannt.

Nach den Berichten stellte Klaus Röper den Antrag auf Entlastung der Gesamtvorstand-schaft. Diese wurde – einstimmig – von der Versammlung entlastet.

Für die Neuwahlen der Gesamtvorstand-schaft wurde Klaus Röper als Wahlleiter vorgeschlagen und – einstimmig – gewählt.

Der neu gewählte Gesamtvorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Vorsitzender: Bernhard Link

Kassier: Horst Häffner

Schriftführerin: Monika Link

Beisitzer: Ulla Häffner

Dirigent: Bernd Steinbrenner

1. Jugendleiterin: Annette Pfeifer

Kassenprüfer: Berno Reiser, Thomas Rupp

Vorsitzender Bernhard Link gratulierte allen Gewählten und bedankte sich für das ehrenamtliche Engagement.

Unter dem – TOP – „Verschiedenes“ gab Bernhard Link eine Rück- und Vorschau der 14 Termine 2024 bekannt.

Im Anschluss bedankte er sich noch bei allen Anwesenden für ihr Kommen.

Hier die nächsten beiden **wichtigen** Termine:

Konzert:

Das Konzert zum „90-jährigen Jubiläum“ des HSE findet am **27. April um 19 Uhr in der Schlossgartenhalle in Ettlingen** statt. Den 1. Teil übernimmt das 1. Orchester des HSE und den 2. Teil die Akkordeongruppe Steinbrenner. Der Konzertabend steht unter dem Motto „Musical Melodien“, die von Sister Act, The Phantom of the Opera, Disneys Welt über Tarzan und viele mehr sich erstrecken.

Der **Kartenvorverkauf** findet ab sofort im Touristikinfo Ettlingen statt - Tel.: 07243-101-333 oder bei Bernhard Link Tel.: 07243-16889 / E-Mail: mail@hsettlingen.de. Der Eintrittspreis beträgt: Jugendliche bis 10 Jahre sind frei, Jugendliche von 11 bis 16 Jahren und Schwerbehinderte 8,- €, Erwachsene 12,- €. Wir freuen uns schon heute auf Ihr Kommen.

AMP:

9.-12. Mai Akkordeon Musik Preis - im Schloss Ettlingen

10. Mai HSE - Kaffee und Kuchenausschank im Schloss

11. Mai HSE - Kaffee und Kuchenausschank im Schloss

11. Mai HSE - Pausenbewirtung - beim Konzert in der Schlossgartenhalle Ettlingen

Akkordeonunterricht:

Wer möchte gerne das „Akkordeonspielen“ erlernen?

Hallo Ihr lieben Eltern – aufgepasst. Um herauszufinden, ob Ihr Kind sich für dieses Instrument interessiert, gibt es nur eine Möglichkeit. Lassen Sie sich das Schnupper-Angebot einen Monat lang **kostenlos** beim HSE nicht entgehen.

Leihinstrumente stehen Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung. Auskunft erhalten Sie bei Bernhard Link, Tel. 07243-16889.

GV Liedertafel Ettlingen 1842 e.V.

Chorwochenende in Altleiningen in Vorbereitung für das Konzert „emociones“

Traditionell einmal im Jahr treffen sich die Sängerinnen und Sänger von *vocalis* zum Chorwochenende im malerischen Pfälzer Ort Altleiningen, so auch dieses Jahr vom 22. bis 24. März.

Neben ausführlichen Chorproben, Stimm- und Gruppenübungen kam auch das gesellige Beisammensein nicht zu kurz. Denn auch nach dem Abendessen und langen Probentagen waren die Sängerinnen und Sänger noch nicht müde und verbrachten die Abende mit gemeinsamem Singen und Tanzen.



vocalis beim Chorwochenende in Altleiningen (Pfalz) Foto: Dominik Schaufelberger

Unter Leitung von Mercedes Guerrero bereitete sich *vocalis* für das **Konzert „emociones“** vor, das am **21. April um 18 Uhr im Schloss Ettlingen im Asamsaal** stattfindet. Erleben Sie mit *vocalis* einen Sturm der Gefühle, ausgedrückt in verschiedenen Sprachen, mit neuen Arrangements und bekannten Melodien.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten hat bereits begonnen. Karten zu 12 € (ermäßigt 10 €) erhalten Sie bei der Buchhandlung Abraxas, Kronenstraße 5, Ettlingen und bei der Touristinformation der Stadt Ettlingen, Erwin-Vetter-Platz 2. Preis an der Abendkasse: 14 € (ermäßigt 12 €).

Wir freuen uns auf Sie!

Aktuelle Informationen über der Liedertafel finden Sie unter:

<https://www.liedertafel-ettlingen.de>

Singkreis Ettlingen e.V.

Jahreskonzert – Dank an das Publikum

Um das Thema „Im Grünen“ gestaltete der Singkreis Ettlingen sein gelungenes Jahreskonzert. Das Programm, mit weltlichen Liedern von Johannes Brahms, Felix Mendelssohn, Fanny Hensel, John Rutter u. a., wurde von der Sopranistin Bing Yue und der Pianistin Hana Kang mit weiteren Liedern „im Grünen“ umrahmt (Bericht in der Tagespresse Ausg. Nr. 71 – „Trost und Erbauung durch die Natur“). Die musikalische Leitung stand unter der jungen Chorleiterin Darja Ostroverh. Mit viel Beifall und Anerkennung vom Publikum wurde der Chor reichlich belohnt. Passend zur abendlichen Stunde hat sich der Chor mit dem Lied „Gute Nacht“ von Robert Schumann als Zugabe, verabschiedet.

Nach schwieriger Coronazeit mit all seinen Widrigkeiten, Proberaumproblemen und kurzfristigem Dirigentenwechsel haben sich die Chormitglieder nun sehr gefreut, endlich wieder ein Konzert gestalten zu können. Wir danken unseren zahlreichen Konzertbesuchern sehr herzlich für ihre Treue und Begeisterung.



Foto: Singkreis Ettlingen

Jazzclub Ettlingen e.V.

Trompeter Jerzy Cielecki mit dem C.J. Project am 12. April zu Gast

Das **C.J. Project** entstand im Herbst 2021 um den in Krakau geborenen und heute im Schwarzwald lebenden Trompeter und Flügelhornisten **Jerzy Cielecki**. In diesem Projekt präsentiert der polnische Vollblutmusiker hauptsächlich seine Eigenkompositionen und Jazz Standards. Die Auswahl der Stücke basiert auf eigenen Erlebnissen und hat daher einen sehr persönlichen Bezug. Stilistisch reicht die Bandbreite von klassischem Modern Jazz über Latin bis zu Westcoast Jazz und Balladen.

Jerzy Cielecki studierte an der Musikakademie Kattowitz und ist seit 30 Jahren mit verschiedenen Formationen auf polnischen und deutschen Bühnen aktiv. Er spielte dabei u. a. auch an der Philharmonie Krakau. Neben dem C.J. Project tritt er in den verschiedensten Formationen auf, darunter auch Bigbands, Funk Ensembles und sogar Partybands. Begleitet wird er an diesem von drei Musikern aus der Region.

Der aus Reutlingen stammende Pianist Joachim Fritz studierte an der Musikhochschule Weimar. Er lebt und unterrichtet im Raum Tübingen und ist musikalisch breit aufgestellt, von Kirchenmusik über Blues, Rock

und Jazz bis hin zu Chanson und Kleinkunstprogrammen. Der in Freudenstadt geborene Wolfgang Heinzlmann beschäftigt sich seit Mitte der 90er intensiv mit dem Phänomen Groove, sowohl an den Congas als auch am Bass – stilistisch von klassischem Soul in großer Besetzung bis zum Akustik-Trio. Heute ist er hauptsächlich als Bassist im Kontext Jazz und Latin Music unterwegs. Der Karlsruher Albert Hehn erhielt den ersten Schlagzeugunterricht in den 80ern an der Musikschule Ettlingen. Ursprünglich im Rock- und Blues-Umfeld beheimatet, kam er über die Bigband zum Jazz. Er lebt heute in Karlsbad und ist im *Birdland59* als auch auf anderen Sessions in der Region und mit anderen Bands zu hören. Die Veranstaltung findet am Freitag, **12. April**, im Birdland59 (Keller der Musikschule) in Ettlingen, Pforzheimer Straße 25 statt. Konzertbeginn ist 20:30 Uhr (Einlass 19:30 Uhr). Der Eintritt beträgt 14 Euro (9 Euro ermäßigt). Karten gibt es im Vorverkauf unter <http://www.birdland59.de> oder an der Abendkasse.

Hier folgt noch ein wichtiger Hinweis für Vereinsmitglieder: Am **10. April** um 20 Uhr laden wir zur nächsten **Mitgliederversammlung** in den Birdland59 Gewölbekeller ein. Dort finden u. a. Vorstandswahlen statt. Die weiteren Tagesordnungspunkte entnehmen Sie bitte dem Mitglieder-Anschreiben, dass Sie vor einigen Wochen per Post erhalten haben.

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Termine April

17. April Mittwochswanderung zur Feste Dilsberg, gemeinsam mit den Naturfreunden Karlsruhe. Die Feste Dilsberg liegt hoch über dem Neckartal mit schönen Ausblicken auf Fluß und Odenwad. Sehenswert sind die historischen Häuser und kleinen Geschäfte, Stadtmauer und Burg. (evtl. Besichtigung der Burganlage). Kleine Aussichtswanderung mit Blick auf die 4 Burgen nach Neckarsteinach. Gehzeit ca. 2,5 Stunden, leichte Wanderung. Fahrpreis: Deutschland oder BW Ticket. Abfahrt um 8:38 Uhr AVG Ettlingen Stadt. 9:17 Uhr Karlsruhe HBF. Ankunft Dilsberg 11:01 Uhr. Führung Karl Heinz Still. Anmeldung dringend erforderlich bis 11.4. Tel.: 0721 94548248.

24. April Mittwochswanderung nach Ruppurr, Einkehr in der „Zwitscherstuben“ Gehzeit ca. 1,5 Std., ca. 4 km, leichte Wanderung. Treffpunkt Kaserneneingang, Kreisel Durlacher Straße, 16:00 Uhr. Rückfahrt mit AVG möglich. Führung und Anmeldung: Ingeborg Dubac Tel.: 07243 65453

27. April Waldbaden – Wahrnehmung und Entspannung im Wald. Möchten Sie einmal den Wald als Ort der Ruhe und Kraft mit allen Sinnen erleben? Dann sind Sie herzlich willkommen! Treffpunkt 14:00 Uhr beim Naturfreundehaus Wilhelmstraße. Unkostenbeitrag! Anmeldung bis 25.04. bei Nicole Schumacher-Tschan Tel 07243 91566

30. April Wanderung in den Mai mit den Naturfreunden Forchheim. Treffpunkt um 19:00 Uhr beim Naturfreundehaus Häusle in Forchheim Silberstreifen. Fahrgemeinschaft! Die Wanderung ist auch für Familien geeignet, der Rückweg wird mit Fackeln gewandert.

Auskunft: Nicole Schumacher-Tschan

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Klima Arena Sinsheim

Sa. 6. April



Foto: Wikipedia

Ausflug nach Sinsheim mit Thomas Schneider, unserem Klimakoordinator. Die Klima Arena ist eine interaktive und vielfältige Ausstellung mit den Themen Klimawandel, Mobilität, Natur, Lebens- und Wirtschaftsraum. Alles Themen, die unsere Aktivitäten als Sektion des DAV direkt oder indirekt betreffen. Für alle Generationen wird an diesem innovativen Lern- und Erlebnisort das Thema Klimawandel erlebbar. Vor allem, wie sensibel unser Klima auf Veränderungen reagiert und welchen Anteil wir Menschen daran haben. Aber auch, was wir tun können, um die Erderwärmung noch zu bremsen.

Anforderungen: Interesse an Themen zum Klimawandel. Fahrt mit der Bahn ab KA Hbf über Eppingen nach Sinsheim. Dann ca. 30 min. Fußweg zur Klima Arena. Verpflegung: Bistro oder Rucksackverpflegung. Treffpunkt: um 8:45 Uhr am Infopoint Hauptbahnhof in Karlsruhe (Abfahrt um 9:15 Uhr). Gäste sind willkommen.

So. 14. April

Radfahren mir Bianca Triebel im Kraichtal und am Neckar. Unsere sportliche Radtour startet in Bruchsal und führt uns an Kraichtal vorbei bis nach Neckargemünd. Unterwegs werden wir eine kurze Vesperpause einlegen (Selbstverpflegung). Danach geht es entlang des Neckars über Heidelberg und Ladenburg nach Mannheim, von wo aus wir die Bahn zurück in Richtung Karlsruhe nehmen. Gegen Mittag und/oder Nachmittag werden wir in einem der zahlenreichen Restaurants oder Cafés in Heidelberg (oder Umgebung) einkehren. Anforderungen: Kondition für ca. 90 km Strecke (max. 20 km/h), Rucksackverpflegung. Helmpflicht. Treffpunkt: um 7.30 Uhr am Hauptbahnhof Karlsruhe. **Anmeldung:** bis 10. April direkt bei Bianca unter: tribel.bianca@web.de

Bergzeit Ettlingen e.V.

Perfektes Skitouren-Wochenende im Wallis

Los ging's am 15. März, einem schönen Frühlingstag, in Richtung Großer Sankt Bernhard Pass im Südwallis. Mit zwei Kleinbussen machten wir uns auf den Weg. Die 17 Teilnehmer bildeten zwei Gruppen: die Fortgeschrittenen mit Barbara von Bergzeit Ettlingen als Übungsleiterin und die Einsteiger in der Gruppe von Johannes (Jojo), ebenfalls vom Verein. Erstere waren bereits vom Tourenski-Virus infiziert, die Einsteiger sollten es drei Tage später definitiv auch sein.

Nach der Fahrt durch die Schweiz dann mittags das ersehnte Ziel: Schnee auf knapp 2000 Höhenmetern in Bourg-Saint Bernard, einem ehemaligen Skigebiet an der Passstraße. Auf einmal waren die Lebensgeister wieder wach und schon ging es bei strahlendem Sonnenschein auf die erste Tour. Die beiden Gruppen gingen unterschiedliche Strecken – den Bedürfnissen angepasst. Apropos angepasst: da zeigte sich wieder einmal, wie wichtig die Ausrüstung und ein guter Guide ist, denn drei Stunden später war aus dem blauen Himmel ein kaltes nebliges Schneegestöber mit nur wenigen Metern Sicht geworden. Aber zurück in unserer Unterkunft in der Nähe von Orsières angekommen, wurde bei köstlicher Pasta (danke Babsi und Jojo und alle, die geschnippelt haben!), Wein und Bier eine zufriedene erste Bilanz gezogen. Frisch gebackenes Brot und schüsselweise Bircher-Müsli haben die Vorfreude auf den nächsten Morgen erhöht.

Am zweiten Tag war das Wetter zunächst auch nicht so gnädig. Vor allem die Einsteigergruppen legte die meisten Höhenmeter auf „ihren“ Berg zunächst unter Wolken zurück. Jojos Gruppe hatte als kuriose Ziel die verlassen ehemalige Bergstation des Super-Saint-Bernard-Liftes. Der starke Wind hatte meterhoch Schnee in den Innenraum geblasen. In diesem „Lost Place“ gab es dann eine Pause, die sicher keiner der Beteiligten vergessen wird! Vor allem, was dann geschah: gerade, als die steile Abfahrt im dichten Nebel anstand, riss der Himmel auf und die fast drei Kilometer lange Tiefschnee-Strecke ins Tal lag vor uns. Powder vom Feinsten und ein absoluter Gänsehaut-Moment!

Die Fortgeschrittenen-Gruppe hatte mit dem Wetter mehr Glück, es zogen nur ab und zu ein paar Wolken unter uns durch, was den Blick auf die umliegenden Berge nur noch schöner machte. So stiegen wir meist mit Sonne und mit Blick auf den Grand Combin bis zum Gipfel auf. Im obersten Stück forderten die Spitzkehren im steilen Gelände nochmal ordentlich. Belohnt wurden wir zwar nicht mit der Nord-Abfahrt und damit Überschreitung, mit der wir geliebäugelt hatten und die zu stark mit Triebschnee geladen war. Dafür hatten wir eine erstaunlich schöne Firn- und Sulzabfahrt in den südlichen Hängen, die sogar zum nochmaligen Aufstieg auf ein weiteres Joch verleitetete. So wurden wir abseits der

Hauptspur mit teilweise noch unverspurtem Firn belohnt. Die abendlichen roten Gesichter erzählten von der Sonne und den warmen Temperaturen.

Auch am Abreisetag gab es nochmal für beide Gruppen eine schöne Tour Richtung Sankt-Bernhard-Pass aus. Das Wetter war besser aus vorausgesagt, trotzdem stand für Sonntag nur eine kleine Tour auf dem Programm, um ausreichend Zeit für die obligatorische Lawinenverschütteten-Suche inklusive Ausgraben zu üben. Außerdem wurde nochmal fleißig an der Spitzkehren-Technik gefeilt. Auch bei der letzten Abfahrt wurden wir mit einem wenig verspurten Firnhang belohnt, bevor wir es auf der Passstraße bis zurück zum Parkplatz „rauslaufen“ ließen und damit von der großartigen Kulisse der Schweizer Berge verabschiedeten.



Foto: Leo Führinger

Caritasverband

Selbstbehauptungskurs für Mädchen (3.-6. Klasse) gemeinsam mit Mutter/Tante/Oma

In diesem Workshop lernen Mütter und Töchter GEMEINSAM, wie sie sich gegen grenzüberschreitendes Verhalten oder in bedrohlichen Situationen schützen und wehren können.

Inhalt der Kurse ist die Kombination von Elementen aus den Grundkursen Frauen bzw. Mädchen, unter Berücksichtigung der emotionalen Beziehung zwischen dem Mädchen und der weiblichen Begleitperson. Teilnahme auch für Oma/Enkelin, Tante/Nichte etc.

Es sind keine Sprach- oder Vorkenntnisse erforderlich. Die Veranstaltung richtet sich an alle interessierten Mädchen (3.-6. Klasse) mit weiblicher Bezugsperson. Die Teilnahme ist nach Anmeldung kostenlos.

Termin: Freitag, 26. April, 15-18 Uhr

Ort: Caritas Ettlingen

Referentin: Fr. Risi, In Nae e. V.

Ansprechperson: Natalie Steiner, Caritasverband Ettlingen e. V.

Anmeldung an:

natalie.steiner@caritas-ettlingen.de

AWO Ortsverein Ettlingen e.V.

München & Bayern – Multivision

Deutschlands traumhafter Süden. Eine Bilder- und Filmreportage von Günter Bernhart.

Im südlichen Bayern locken die „Weltstadt mit Herz“ München, die legendären Schlösser König Ludwigs II, eine herrliche Natur im Voralpenland, imposante Alpenpanoramen und der höchste Berg Deutschlands, die Zugspitze. Urbayerische Feste, Floßfahren auf der Isar und Besuche von Museen mit Goldschätzen und berühmten Kunstwerken sind Höhepunkte der beliebtesten Urlaubsregion der Deutschen. Diese zauberhafte Multivision ist eine Liebeserklärung an die wunderbaren Städte, die idyllische Landschaft und die Bayern selbst.

Freitag, 19. April, 19:30 Uhr (Einlass 19 Uhr), im Karl-Still-Haus der Ettlinger AWO, Im Ferning 8.

Eintritt frei.

Mittwochs-Café

Die AWO in Ettlingen lädt alle zu einer Tasse **kostenlosen** Mittwochs-Kaffee ins Karl-Still-Haus ein. Frisch gebrühter, fair gehandelter Kaffee der Sorte Arabica, angebaut im Hochland von Nicaragua, ist ein Genuss. Dazu gibt es etwas Gebäck. Auch Tee haben wir.

Mittwoch, 10. April, 15 bis 17 Uhr im Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8, Ettlingen.

Kirchliche Sozialstation

Osterzeit in der Betreuungsgruppe



Foto: Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V.

In den vergangenen Wochen wurde in den Betreuungsgruppen der Kirchlichen Sozialstation Ettlingen e. V. in Schluttenbach wieder fleißig gebastelt.

Es entstanden neben selbst geschmückten Osterkerzen auch bunte, dekorative Hühner – passend zum Osterfest.

In der Karwoche gestaltete Frau Kußmann einen Osterweg in der Schluttenbacher Kirche „Maria Königin“. Den Gästen und der Mitarbeiterschaft der Betreuungsgruppen wurde die Ostergeschichte durch Texte und Melodien wieder ganz neu bewusst. Gemeinsam freuen wir uns in der Osterzeit über die erwachende Natur. Besonders die Frühblüher haben es unseren Gästen angetan. Ein Sitztanz mit bunten Tüchern und dem Lied „Tulpen aus Amsterdam“ bringt Bewegung in unseren Nachmittag. So bekommt die Frühjahrs Müdigkeit keine Chance.

Auch in den kommenden Wochen wird der Frühling sein „blaues Band“ durch unsere Nachmittage ziehen. Mit den Themen: „Alle Vögel sind schon da“, „Der Kräutergarten“ und sogar mit dem leidigen „Frühjahrsputz“ werden wir sicher viel Freude haben.

Möchten auch Sie Ihren Alltag bunter erleben? Wir schätzen ehrenamtliches Engagement sehr und vergüten diese in Form einer Aufwandsentschädigung.

Kontakt:

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V.

Heinrich-Magnani-Str. 2 + 4

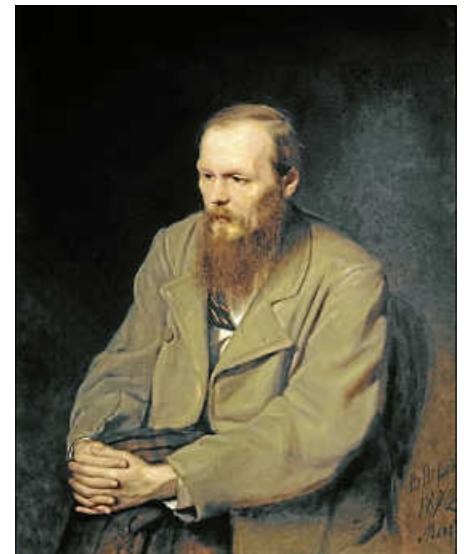
76275 Ettlingen

Tel.: 07243 37660

info@sozialstation-ettlingen.de

Deutsch-Russische-Gesellschaft

Literaturnachmittag zum Schriftsteller Fjodor Michailowitsch Dostojewski



Fjodor M. Dostojewski, Porträt 1872

Foto: Wassili Perow (wikipedia)

Nach Iwan S. Turgenev und Leo N. Tolstoi setzen wir die Reihe der Vorstellungen russischer Schriftsteller mit Fjodor M. Dostojewski fort.

Seine Romane gehören zur Weltliteratur. Während seiner Hauptschaffenszeit erlebt er fundamentale Umbrüche im russischen Kaiserreich. Zentraler Gegenstand seiner Werke ist die menschliche Seele inmitten gewaltiger Veränderungen im Russland des 19. Jahrhunderts. Auch verarbeitet er in seinen Romanen eigene Erfahrungen von Verhaftung, Militärdienst, Geldnot und Spielsucht. Zu den eindringlichsten Erzählungen Fjodor M. Dostojewskis zählt „Der Großinquisitor“, ein Kapitel aus dem Roman „Die Brüder Karamasow“. In diesem Werk befragt der Kardinal-Großinquisitor den auf die Erde zurückgekehrten Christus. Mit einigen Passagen aus dieser Erzählung und einer anschließenden Gesprächsrunde demonstriert der Schauspieler und Sprecher Christoph Köhler die enorme schriftstellerische Wucht und gedankliche Tiefe Dostojewskis.

Termin: Samstag, **13. April, 16 Uhr im Begegnungsladen K26**, Kronenstr. 26 in Ettlingen.

In der Pause gibt es Tee aus dem Samowar und Gebäck.

Interessierte sind herzlich eingeladen. Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Anmeldung aus Platzgründen erforderlich unter drg-ettlingen@e-mail.de oder Tel.: 07243/980259

Englischstammtisch

Der nächste Englischstammtisch findet am **Montag, 8. April**, im Raum der Ettlinger Rebhexen (im Untergeschoss des Eichendorff-Gymnasiums, schräg gegenüber der „Kleinen Bühne“) statt.

Alle Freunde der englischen Sprache sind herzlich eingeladen. Der Stammtisch findet jeweils am ersten Montag des Monats (außer an Feiertagen) um **19:30 Uhr** statt.

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Auftritte im April Freundschafts-Vorderladerschießen bei Bürgerwehr Bretten

Am 13. April werden wieder 2 Mannschaften beim traditionellen Freundschaftsschießen bei der Patenwehr in Bretten teilnehmen.

Vereinspokalschießen der Ettlinger Vereine beim Schützenverein Ettlingen

Auch in diesem Jahr nehmen wird die Historische Bürgerwehr Ettlingen wieder am Vereinspokal teilnehmen, Trainingstermine jeweils ab 18 bis 20 Uhr sind Freitag, 19. April, und Dienstag, 23. April, Schützenhaus Ettlingen. Schießzeiten für den Wettkampf Freitag, 26. April, 18-20 Uhr. Sonntag, 28. April, 10-12 Uhr. Bitte bei Schriftführerin Nadine Monteforte, oder bei Michael Schulz melden. **Meldeschluss ist der 8. April bei der Monatsversammlung! Spätere Meldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.** Die historische Bürgerwehr Ettlingen hat den Pokal letztes Jahr gewonnen, wir möchten den Pokal vereidigen, bitte zahlreich melden.

Infos

Interessiert an der Pflege des heimatlichen Brauchtums und der Bürgerwehr? Bitte melden beim Kommandanten Hauptmann Thilo Florl unter der Tel.-Nr. 07243/ 93669 oder per E-Mail kommandant@buengerwehr-ettlingen.de in Kontakt treten. Infos auch auf der Homepage www.buengerwehr.ettlingen.de.

Termine April:

8. April Monatsversammlung 19.30 Uhr Bürgerwehrheim.

13. April Freundschafts-Vorderladerschießen in Bretten 2 Mannschaften.

19. April Training Vereinspokalschießen ab 18 Uhr Schützenhaus Ettlingen

28. April Vereinspokalschießen ab 10 Uhr Schützenhaus

Kunstverein Wilhelmshöhe

Führung durch die Ausstellung „Der Garten“, Söntke Campen

Am 13. April um 15:30 Uhr führt die Kunstwissenschaftlerin Leoni Arnold durch die Ausstellung des expressionistischen Malers Söntke Campen.



Söntke Campen, „Potemkins Welt“, 200 cm x 290 cm, Öl auf Leinwand, 2021.

Kunstverein Wilhelmshöhe Ettlingen e. V.
Schöllbronner Str. 86
76275 Ettlingen

Ausstellung noch bis 28. April
Mit Söntke Campen stellt sich ein junger, expressionistischer Maler aus Leipzig auf der Wilhelmshöhe vor. Intensive Farbkompositionen auf ausladenden, Wand füllenden Formaten und eigens für den Kunstverein konzipierte Werke ergeben ein großes Ganzes, das sämtliche Räume bis zur Terrasse der Wilhelmshöhe hin durchdringt. Campen arbeitet gleichermaßen konzeptionell wie intuitiv. Seine tiefgründige Auseinandersetzung mit dem Garten wirft Fragen auf zu unserer Eroberung, Bändigung, Zähmung und Einhegung der Natur und entlarvt menschengemachte Gesetzmäßigkeiten. In seinen Gemälden entstehen aus spontan gesetzten abstrakten Formen und sich zufällig ergebenden Farbinformationen im Laufe des Malprozesses figürliche Fragmente, die sich verdichten, verflüchtigen und dann wieder vielschichtig überlagern. Söntke Campen präsentiert den Besuchenden den Akt der Umgestaltung gleichwohl als wechselvolles künstlerisches Prinzip wie auch als überraschend vielschichtiges Konzept des Gärtners.

kleine bühne ettlingen e.V.

„LIEBE....großgeschrieben“ - von und mit Fritz Pechovsky

Aufgrund der großen Nachfrage gibt es am **Sa., 13. April, um 20 Uhr und So., 14. April um 19 Uhr** nochmals 2 Vorstellungen des Programms „LIEBE ... großgeschrieben“ von Fritz Pechovsky. Der 98-jährige Schriftsteller und Kabarettist tritt zusammen mit Liesel Görtz und der Band Dapper Dan Men auf. In seinem Programm nimmt er kein Blatt

vor den Mund. Im Fokus steht für ihn immer die Liebe. Die szenische Lesung wird ergänzt durch von der Band Dapper Dan Men vertonte Gedichte, Gedanken und Gefühle Pechovskys. Ein Abend mit Schauspiel, Musik und viel Ehrlichkeit.

kleine bühne ettlingen e. V.
Gastspiel
Theater Triptychon präsentiert:
Rosa und Celeste
von Marco Baijani
Schauspiel mit Ute von Stockert und Simone Laurentino

Sa 27.4.24 So 28.4.24
20 Uhr 19 Uhr

reservix
Kartenzettel erhältlich bei:
www.reservix.de, der Touristinfo Ettlingen
Tourist oder Tel. 07243/101-333 und an
der Abendkasse.

kleine bühne ettlingen

Rosa und Celeste Plakat: Theater Triptychon

Vorankündigung der beiden letzten Spieltermine in der kleinen bühne vor der Sommerpause!

Karten für alle Vorstellungen sind erhältlich unter Reservix bei allen Reservix-VVK-Stellen sowie der Touristinfo Ettlingen, Tel. 101-333

ArtEttlingen

Ausstellung 8. – 21. April

Imagine ...
... Blick in eine schöne Welt

Ausstellung vom 8. – 21. April 2024
Hilke Meffert, Malerei
Irmtraud Pilz, Objekte
In der ARTGalerie Ettlingen, Kronenstr. 5
DI – FR 14 – 18 Uhr, SA 11 – 15 Uhr
Vernissage: 13. April 16 Uhr
Musik: Ilmar Klahn

Imagine

Plakat: Meffert, Pilz

Hilke Meffert: Die neuen Bilder lassen den Betrachtern viel Spielraum für eigene Vorstellungen und Interpretation.

Irmtraud Pilz: Ihr künstlerischer Antrieb ist, mit offenen Augen das Verborgene in der Natur zu erfühlen und somit zu neuem Leben zu erwecken.

Zur **Vernissage am 13. April um 16 Uhr** ist Geigenmusik des Künstlers **Ilmar Klahn** aus Ettlingenweiler zu hören.

Ettlinger Moschdschelle e.V.

14. Ettlinger Männerballett-Turnier

Am 20. April findet das 14. Männerballett-Turnier im Kasino, Dickhäuter Platz, statt. Start ist um 20 Uhr, Einlass ab 18 Uhr. Aus nah und fern haben sich wieder tanzbegeisterte Männer-Mannschaften zu diesem Spaß und Gaudi-Turnier angemeldet.

Für Party-Stimmung während und nach dem Turnier sorgt DJ Tim Schlippe. Auf weitere Stimmungs-Überraschungen dürfen alle Gäste gespannt sein.

Für Verpflegung ist wieder bestens gesorgt, natürlich darf die „Schelle-Bar“ nicht fehlen. Wir Moschdschelle versprechen einen abwechslungsreichen und unterhaltsamen Abend, Eintritt 5 €.

19. April: Aufbau ab 16 Uhr (Kasino)

Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung am 22. April um 19.30 Uhr sind alle Mitglieder recht herzlich ins Kasino am Dickhäuterplatz eingeladen.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

Top 01: Begrüßung und Verabschiedung der Tagesordnung

Top 02: Bericht des Präsidenten

Top 03: Bericht der Protokollerin

Top 04: Bericht der Zunftmeister/in

Top 05: Bericht der Jugendleiterin

Top 06: Bericht des Schatzmeisters

Top 07: Bericht der Kassenprüfer

Top 08: Entlastung der Vorstandschaft

Top 09: Wahlen: Vize-Präsident(en), Protokoller(in), 3 Beisitzer sowie zwei Kassenprüfer

Top 10: Anträge

Top 11: Vorschau

Top 12: Verschiedenes

Anträge zu Top 10 können bis zum 15. April beim Präsidenten eingereicht werden.

Weitere Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt es bei Markus Utry, Tel. 07243-77848 oder unter www.moschdschelle.de, Anfragen und Anmeldungen auch gerne an verein@moschdschelle.de.

Robbergfreunde Ettlingen e.V.

Erfolgreiche Jahreshauptversammlung und informative Filmvorführung am 22. März

Satzungsgemäß fanden sich zahlreiche Robbergfreunde zur 194. Jahreshauptversammlung im Vereinsheim der Marinekameradschaft Ettlingen ein. Nach der Begrüßung und Totenehrung berichtete der 1. Vorsitzende Tobi Böstler über die Ereignisse und Aktivitäten aus dem vergangenen Jahr. Zahlreiche Veranstaltungen konnten erfolgreich durchgeführt werden wie z.B. der „Weitblick vom Bismarckturm“. An sechs Sonntagen konnten die für die Tumröffnung verantwortlichen Robbergfreunde trotz nicht immer optimaler Witterungsbedingungen insgesamt über 500 Besucher begrüßen. Auch

der Sonntags-Frühshoppen wurde von den Mitgliedern gerne angenommen. Drei Veranstaltungen, die jeweils unter einem speziellen Motto standen, lockten die Besucher auf unser Grundstück. Themen waren u. a. „Wanderstöcke und Gehhilfen vom Wanderburschen bis zum Galan aus 150 Jahren“, „Gießen von Zinnfiguren“ mit live-Vorführung durch den Ettlinger Zinnfigurengießer D. Schwarz, „Seeluft am Robberg“ mit einem Gastauftritt des Shanty-Chors der Marinekameradschaft Ettlingen, Ausstellungen „Historische Rebmesser von der Römerzeit bis zur Gegenwart“ und „Historische Waffeleisen“ aus dem Fundus von Joe Walz. Abgerundet wurden die Frühshoppen jeweils mit einem leckeren, mottobezogenen Büfett.

Am 1. März 2023 konnte das von den Robbergfreunde im Jahr 2022 saniert und neu errichtete Weintor endlich an die Stadt Ettlingen wieder übergeben werden. Als Überraschung für den anwesenden Oberbürgermeister J. Arnold ließen die Robbergfreunde wie in alten Zeiten zur Weinlese die Rathausglocke läuten, bevor das Tor geöffnet und durchschritten werden konnte. Gleichzeitig erfolgte die Einweihung der von den Robbergfreunden angeregten Erweiterung des Panoramaweges um Station „3b Weintore am Robberg“. Die Sanierung des Wasserreservoirs durch die Stadt Ettlingen schritt im Jahr 2023 voran, jedoch konnte die angestrebte Fertigstellung zum Jahresende nicht gehalten werden. So müssen sich die Robbergfreunde noch etwas gedulden, bis wir unser Domizil wieder vereinsintern nutzen können.

Einen großen Schritt nach vorne konnte der Vorstand bezüglich der Digitalisierung der Vereinsverwaltung vermelden. Nach eingehender Prüfung vorhandener Angebote und Testinstallationen entschied man sich für die Cloud-basierte Lösung eines Anbieters aus Basel. Bis zum Jahresende wurden die Mitglieder- und Terminverwaltung migriert sowie die Kommunikationsplattform eingerichtet. Anfang 2024 folgen dann Dokumentverwaltung, Rechnungsstellung und Buchhaltung. Weitere Details bezüglich der Aktivitäten aus dem Jahr 2023 sind auf unserer Homepage www.robbergfreunde.de nachzulesen.

Anschließend berichtete unser Kassier Barbara Sander über eine stabile Finanzlage und Mitgliederzahl und verlas den Prüfbericht der Kassenprüfer. Daraufhin entlastete die Mitgliederversammlung den Gesamtvorstand. Die turnusmäßigen Neuwahlen ergaben keinen Wechsel an der Spitze. Birgit Klefenz wurde als 2. Vorsitzende einstimmig bestätigt, genauso wie unser Schriftführer Berend Schlüter.

Mit einem kurzen Ausblick auf das Jahr 2024 schloss der offizielle Teil der Jahreshauptversammlung und die Mitglieder erwarteten mit Spannung die Filmvorführung von Vereinsmitglied Ulrich Deubel mit dem Titel „Ettlingen im Wandel der Zeit: Sternengasse“. Der im Rahmen der Geschichtswerkstatt Ettlingen entstandene Film gab Einblicke in die

Historie der Stadt Ettlingen, die geschichtliche Entwicklung, markante Stadt-Bauwerke und im Besonderen in die Gebäude in der Sternengasse mit ihren Geschichten und Bewohnern und entlockte selbst manchem älteren Ettlinger Mitbürger ein Staunen über bisher nicht bekannte Details. Damit fand eine gelungene Jahreshauptversammlung nach zweieinhalb Stunden ihr Ende.

Bienenzüchterverein Ettlingen und Albau

Einladung zur Mitgliederversammlung 2024

Der Vorstand lädt alle Mitglieder ein zur Mitgliederversammlung am **Samstag, 13. April, um 14 Uhr** auf unserem Vereinsgelände beim Industriegebiet Karlsbad-Ittersbach (<https://imker-ettlingen-albgau.de/kontakt/so-finden-sie-uns/>).

Folgende Tagesordnung haben wir vorgesehen:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Totengedenken
3. Bericht des Schriftführers
4. Kasse
 - 4.1. Bericht des Kassier
 - 4.2. Bericht der Kassenprüfer
 - 4.3. Entlastung des Kassier
5. Entlastung des Gesamtvorstands
6. Beschlussfassung über das Vorgehen bei Honiggeschenken des Vereins
7. Wahlen
 - 7.1. 2. Vorsitzende/r (bisheriger Amtsinhaber steht zur Wiederwahl)
 - 7.2. Schriftführer (bisheriger Amtsinhaber steht nicht zur Wiederwahl)
 - 7.3. Beisitzer (bisherige Amtsinhaber stehen zur Wiederwahl, weitere Beisitzer können gewählt werden)
 - 7.4. Kassenprüfer
8. Anträge
9. Sonstiges

Anträge können von jedem Vereinsmitglied bis spätestens Dienstag, 09.04.2024, 24 Uhr, per E-Mail an imker-ea@web.de und über die Kontaktseite unserer Homepage (<https://imker-ettlingen-albgau.de/kontakt/>) eingereicht werden. Eine rechtzeitige Abgabe/Versand des Anliegens in Schriftform bei einem Vorstandsmitglied ist ebenfalls möglich (z. B. Einwurf bei Hedwig Kohler, Oosstr. 19a, 76337 Waldbronn). Der Antrag muss Name und Kontaktdaten des antragstellenden Mitglieds enthalten.

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme und freuen uns schon auf Euch.

An dieser Stelle auch nochmal der Hinweis: Der Verein ist stark gewachsen und wir benötigen dringend weitere Unterstützung im Vorstand. Für diese Tätigkeit ist keine jahrelange Imkererfahrung erforderlich. Es geht mehr um die Vereinsorganisation. Wenn Ihr Interesse an einer Mitarbeit als Beisitzer oder Schriftführer im Vorstand habt, könnt Ihr Euch gerne schon vorab bei uns melden.

Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Gelassener Katzenliebhaber für undichte Schmusekatze gesucht

Yuci, unsere Europäische Kurzhaardame, wurde im Dezember bei uns abgegeben, weil es mit der Stubenreinheit nicht so geklappt hat. Sie ist weiß-getigert, 7½ Jahre alt, kastriert und wird derzeit noch wegen Mykoplasmen behandelt. Eine Zahnsanierung hat sie erfolgreich hinter sich.

Yuci ist aktiv, sehr anhänglich und absolut menschenbezogen. Schmusen findet sie super, allein gelassen werden dagegen eher nicht. Sie urinieren auch bei uns öfter nicht in die bereitstehende Toilette, vor allem, wenn jemand den Raum verlässt - möglicherweise versucht sie den Stress abzubauen, den sie beim allein gelassen werden erlebt.

Für Yuci ist es daher wichtig, dass ihre Menschen viel Zeit für sie haben und in ihrem neuen Zuhause möglichst viel Abwechslung geboten wird. Das kann in Form von ausreichend Kletter-, Kratz- und Spielmöglichkeiten sein, damit sie entsprechend ausgelastet wird. Freigang wäre für Yuci wünschenswert, damit sie die Welt draußen erkunden kann. Wir sehen sie in einem eher ruhigen Haushalt, welcher das nötige Know-how mit sich bringt und einer Urinpütze auf dem Boden mit der nötigen Gelassenheit begegnet. Kinder mag Yuci nicht so gerne. Wie sie zu Hunden steht, wissen wir bisher noch nicht.

Möchten Sie die verschmuste Yuci einmal kennenlernen? Schreiben Sie uns an info@tierheim-ettlingen.info mit einer kurzen Angabe Ihrer Lebensumstände und nennen Sie bitte Ihre Telefonnummer, damit wir uns bei Ihnen melden können, um einen Termin zu vereinbaren.



Yuci

Foto: Lisa Schoch

Eisenbahn- und Modellbaclub Albtalmodulteam e.V.

Jahreshauptversammlung

Zur Mitgliederversammlung am 17. April um 18.30 Uhr in unseren Räumlichkeiten im Bunker Dammerstock, Danziger Str. 2, 76199 Karlsruhe, laden wir alle Mitglieder und Freunde des Vereins recht herzlich ein.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Bericht des 1. Vorsitzenden Steffen Schulze über das zurückliegende Vereinsjahr

- Bericht des Schatzmeisters Thorsten Kinza
- Bericht der Kassenprüfer
- Aussprache zu den Berichten
- Entlastung des Vorstandes für das zurückliegende Vereinsjahr
- Wahlen des Vorstands

- Verschiedenes und Vereinsanlage
- Anträge

Anträge bitte schriftlich per E-Mail an: info@albtalmodulteam.de einreichen.

Bei Verhinderung bitte von der Stimmdelegation schriftlich Gebrauch machen.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Sitzung des Ortschaftsrats Bruchhausen am 09.04.2024

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Bruchhausen findet am **Diens- tag, 09.04.2024, um 18 Uhr** im Bürgersaal der Ortsverwaltung statt.

Die Bevölkerung ist hierzu eingeladen.

Tagesordnung

Einwohnerfragestunde

- 1 Verleihung der Ehrenmitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr Ettlingen Abteilung Bruchhausen an Herrn Klaus Schosser hier: Entscheidung

- 2 Fortschreibung des Regionalplans Mittlerer Oberrhein 2003

Erneute (zweite) Anhörung der Träger öffentlicher Belange

hier: Stellungnahme des Ortschaftsrates bezüglich Bruchhausener Belange

Das Planungsamt trägt vor

- 3 Bekanntgaben

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Wolfgang Noller

Ortsvorsteher

Einfassung erneuert – Dank an das Stadtbauamt

Immer wieder kam es vor, dass Autofahrer die Einfassung beschädigt haben.

Aktuell wurde nun die Einfassung des vom Obst- und Gartenbau-Verein gepflegten Beetes komplett erneuert.



Foto: Privat

Es bleibt zu hoffen, dass die gelungene Einfassung nicht bald wieder durch unachtsame Verkehrsteilnehmer beschädigt wird.

Ein Dank gilt unserem Stadtbauamt.

Wolfgang Noller

Vorgesehene Schließung CAP-Markt im Sommer 24: Schwerer Schlag für Bruchhausen

Aufgebaut durch die Bruchhausener Familie Schildhorn war der frühere Edeka-Markt eine Erfolgsgeschichte über viele Jahre. Der Platz um den Markt mit seinen Parkplätzen hatte sich zum eigentlichen Dorfmittelpunkt entwickelt.

Froh war man, dass es vor Jahren gelingen konnte, als Nachfolgebetreiber das Inklusionsunternehmen WorKA mit dem CAP-Markt zu gewinnen.

Schon vor Jahren wurden Abteilungen wie „Fischtheke“ und die „Käsetheke“ aus dem Angebot genommen (die Schließung der Postfiliale konnte abgewehrt werden). So